

Brutaler Überfall in Limburg: Falsche Polizisten attackieren Opfer auf Sportplatz

Falsche Kripobeamte überfallen Gruppe brutal in Limburg. Außerdem: Verkehrsunfallflucht und Betrug auf Parkplatz.

Limburg (ots)

Wachsende Sicherheitsbedenken in Limburg

Die Stadt Limburg sieht sich aufgrund mehrerer gewalttätiger Vorfälle in den letzten Wochen mit zunehmenden Sicherheitsbedenken konfrontiert. Einer der alarmierendsten Vorfälle ereignete sich in der Nacht vom 6. August 2024, als vier Männer Opfer eines brutalen Übergriffs durch falsche Polizeibeamte wurden.

Brutaler Übergriff auf Sportplatz

Am Dienstag, dem 6. August, gegen 01:20 Uhr, versammelten sich ein 28-jähriger, ein 30-jähriger, ein 32-jähriger und ein 34-jähriger auf einem Sportplatz in Limburger Stadtteil Linter. Plötzlich hielten zwei schwarze SUVs und ein weiterer Pkw an, aus denen mindestens sieben verummte Täter ausstiegen, bewaffnet mit Golfschlägern und Reizgas. Diese Täter gaben sich als Mitarbeiter der Kriminalpolizei aus und forderten die Männer auf, sich auf den Boden zu legen. Die anschließende Attacke mit Golfschlägern führte zu schweren Verletzungen bei

den Opfern.

Öffentliches Bewusstsein und Fahndungsaufruf

Die drastische Gewaltanwendung und das Auftreten der Täter werfen Fragen zur Sicherheit der Bürger auf. Die Polizei sucht nach Zeugen, die Hinweise zu den verummten Personen oder den flüchtigen Fahrzeugen geben können. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei sind bereits im Gange, und Anrufer können unter der Nummer (06431) 9140-0 Informationen bereitstellen.

Verkehrsunfallfluchten als weiteres Sicherheitsproblem

Ein weiterer Vorfall, der die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich zog, ereignete sich am 5. August 2024, um 19:15 Uhr in der Nähe von Weinbach. Eine 18-jährige Frau war mit ihrem Opel Corsa auf der Landesstraße 3021 unterwegs, als ein unbekannter weißer Pkw auf ihre Fahrbahn geriet. Um einen Frontalzusammenstoß zu verhindern, musste sie ausweichen und kollidierte mit der Leitplanke. Der Fahrer des anderen Fahrzeugs entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Die Polizei Limburg bittet auch hier um Hinweise unter der Telefonnummer (06431) 9140-0.

Schwindel auf Parkplatz

Zusätzlich zu diesen gewalttätigen Vorfällen wurde am Parkplatz in der Mundipharmastraße einen Betrugsfall gemeldet. Ein 35-jähriger Mann wurde von einem Unbekannten angesprochen, der vorgab, aus London zu stammen und finanzielle Unterstützung benötigte, um eine Autofähre zu bezahlen. Der Mann hob 500 Euro ab und gab das Geld dem Betrüger. Der Polizei bleibt unklar, ob der Täter ein Teil eines größeren Diebstahlrings ist, der in der Region aktiv ist.

Gemeinsam gegen Kriminalität

Angesichts dieser Vorfälle ist es wichtig, dass die Bewohner von Limburg wachsam sind und verdächtige Aktivitäten melden. Die Polizei betont die Notwendigkeit einer engen Zusammenarbeit zwischen der Gemeinschaft und den Sicherheitsbehörden, um das Sicherheitsgefühl der Bürger zu stärken. Die Sicherheit in der Stadt muss nachhaltig verbessert werden, um solche Angriffe und Betrügereien in Zukunft zu verhindern.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de